

23 - Montón de Trigo

Während dieser Wanderung legen wir ein großes Teil des im ersten Jahrhundert nach Christus angelegten Römerweges von Segovia nach Titulcia zurück, der uns zum Pass der Fuenfría führt. Ab diesem Pass haben wir eine schöne Aussicht über das Tal von Fuenfría und nehmen wir unseres Endziel gut wahr: der Montón de Trigo. Mit 2.155 Metern ist es einer der höheren Gipfel der Umgebung der uns eine schöne Aussicht gibt über die bekannten Gipfel des Madrider Gebirges: Peñalara, Dos Hermanas, Siete Picos und La Mujer Muerta. Obwohl die Wanderung nicht lang ist, ist sie doch ziemlich anstrengend wegen der andauernden Steigung und des einigermaßen schwierigen Pfads, insbesondere am Ende der Besteigung vom Montón de Trigo.

- Ab dem Parkplatz bei der Casa Cirilo (1) laufen wir ein bisschen weiter über den Asphaltweg bis an eine Schranke (2). Dann folgen wir dem halbverfestigten/halbunverfestigten Weg hinter dieser Schranke.
- Nach einige Zeit über diesen Römerweg gewandert zu haben, gelangen wir auf einen offenen Raum zwischen den Bäumen (3). Hier folgen wir dem gelben Pfeil, halten uns schräg nach links, überqueren den Weg und setzen den einigermaßen steinigen Pfad fort an der anderen Seite der Straße. Ein bisschen weiter wird die Markierung weiß-gelb.
- Nach einem kurzen Ausstieg gelangt dieser Pfad an eine T-Gabelung (4). Hier biegen wir nach rechts ab und fangen einen steilen Aufstieg an. Durch diesen Pfad erreichen wir die Brücke "Puente de Enmedio" (5). Hier ist es möglich, geradeaus durch einen schmalen Steig zu gehen, aber das einfachste ist über die Brücke zu gehen und dann weiter dem Pfad zu folgen der mit einer Kurve nach links aufwärts dreht (6). Dieser Pfad ist mit grünen Punkten markiert.
- Dieser Pfad bringt uns letztendlich an den Pass von Fuenfría (7). Auf diesem Pass kommen mehrere Wege und Pfade zusammen, aber wir nehmen keine der Pfade die nach dem ersten Augenmaß gut wahrnehmbar sind. Wir halten uns nach links, schräg auf den Hang den wir zur Linken sehen liegen und der uns führt zum Gipfel den wir vor uns sehen liegen: Der Montón de Trigo.
- Der Pfad ist regelmäßig markiert mit Meilensteinen und führt relativ steil in die Richtung vom Cerro Minguete. Es gibt auch die Möglichkeit über diesen Gipfel zu laufen, aber wir folgen dem Pfad der unten entlang (8) weiter zum Montón de Trigo führt.
- Wir laufen jetzt einige Zeit ohne zu viel Höhenunterschied bis wir den Hang vom Montón de Trigo zu unserer Rechten haben. Geradeaus läuft ein Steig, markiert mit Meilensteinen, aber wir müssen nach rechts abbiegen, steil hinauf den Hang (9). Wenn wir gut schauen, können wir die Meilensteine dieses Steigs auf dem Hang sehen liegen.
- Jetzt wartet uns ein kräftiger Aufstieg, der letzte Teil über die Felsen, bis an den Gipfel vom Montón de Trigo (10).
- Die Wanderung führt über dieselbe Route zurück zur Casa de Cirilo (1).

Informationsblatt

Dauer: 4:00 Std.

Länge: 10,8 km.

Wanderungstyp: Hin und zurück

Streckentyp: Römerpfad, Steige, Felsen

Markierung: Gelbe Pfeile / weiß-gelb / Meilensteine

Totaler Höhenunterschied: 791 m.

Höchster Punkt: 2.155 m.

Schwierigkeit: Mittel (3/15)



Wie kommt man dahin?

Nimm auf der A6 Madrid-A Coruña Ausfahrt 47 Richtung Guadarrama und folge danach der M-614 nach Cercedilla. Folge in Cercedilla dem Bahnhof (Estación FF.CC.). Bieg gerade am Bahnhof vorbei, in einer Kurve auf einem Gefälle, ab in die Carretera de las Dehesas, die angezeigt ist mit u.a. Restaurant Casa Cirilo. Folge dieser Straße bis ans Restaurant wo die Wanderung anfängt.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 40 46.065

Längengrad: W 4 04.158

